

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

323 (26.11.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. Erstes Blatt.

Mittwoch den 26. November

1890.

K o r p s - E r l a ß.

Den Reservisten und Landwehrleuten, welche in diesem Jahre zu den Allerhöchst befohlenen Uebungen einberufen waren, spreche ich für den bewiesenen großen Diensteifer und für die überall bis auf sehr geringe Ausnahmen an den Tag gelegte vortreffliche Führung meine vollste Anerkennung aus.
Karlsruhe, den 17. November 1890.

General-Kommando 14. Armee-Korps.
von Schlichting.

Bekanntmachung.

Nr. 103552. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Gölshausen, Amts Bretten, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen, weshalb die für diese Gemeinde angeordneten Sicherheitsmaßregeln wieder aufgehoben wurden.
Karlsruhe, den 20. November 1890.

Großh. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 103939. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In den Gemeinden Langenbrücken, Amts Bruchsal, und Spielberg, Amts Durlach, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen, weshalb die für diese Gemeinden angeordneten Sicherheitsmaßregeln wieder aufgehoben wurden.
Karlsruhe, den 22. November 1890.

Großh. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 103941. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In Langenbrand, Amts Rastatt, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.
Karlsruhe, den 22. November 1890.

Großh. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf
Mittwoch den 26. November, Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathssaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Errichtung des Kaiserdenkmals.
2. Bewilligung der für die Stelle des rechtskundigen Sekretärs der Gemeindeverwaltung erforderlichen Mittel.
3. Anstellung eines Hausmeisters für die Festhalle.
4. Vertrag mit Kaufmann Philipp Krämer über Abtretung von Gelände, welches zur Herstellung der Landgrabenstraße nicht erforderlich ist.
5. Verbessehung der städtischen Rechnungen für's Jahr 1888, sowie der Rechnung für den Schulhausbau in der Leopoldstraße.
6. Mitteilung über die vom Stadtrat bezüglich der Vergebung von Arbeiten und Lieferungen befolgten Grundsätze.
7. Mitteilung über die Ausarbeitung der Konstruktions der Firschstrassenbrücke durch Stadtbaumeister Schick.
8. Gewährung des Rechts auf Hinterbliebenenversorgung an 50 städtische Beamte.

Karlsruhe, den 21. November 1890.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuer-Gesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagsahrt auf

Samstag den 29. d. Mts., Vormittags 8–12 Uhr und Nachmittags 2–6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 2, Kreuzstraße Haus Nr. 11 a, 2. Stock, anberaumt.

Karlsruhe, den 25. November 1890.

Großh. Obersteuereinkommens-Kommissär.

Janson.

Dankfagnung.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unsere Anstalt mit einer Gabe von Einhundertzwanzig Mark (statt der früher abgegebenen Wollen) huldvollst bedacht, wofür wir unsern unterthänigsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.
Karlsruhe, den 25. November 1890.

Der Verwaltungsrath der Kleinkinder-Bewahranstalt.

Schmidt.

2.2. Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Versammlung am Mittwoch den 26. November d. J., Nachmittags 1/4 4 Uhr, Sophienstraße 14; Mittheilung von Vereinsangelegenheiten; Vortrag des Herrn Stadtvikar Schloemann über Evangelisches Leben in Höfger (Westfalen) aus alter und neuer Zeit.
K. W. Doll.

Holzversteigerung.

2.2. Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe vergibt im allgemeinen Submissionsweg 32 Ahornbäume an der Kaiser-Allee zwischen Mühlburgerthor und Militärschwimmschulweg.

Schriftliche Offerten sind auf unserm Bureau Westendstraße 64 bis zum

4. Dezember l. J., Vormittags 9 Uhr, verschlossen und portofrei einzureichen, wo bis dahin die Bedingungen eingesehen werden können.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.
 Mittwoch den 26. November, Abends 8 Uhr,
 im großen Rathhaussaale,
Vortrag des Herrn Professor Dr. Franz Muncker, München.
Milton und sein verlorenes Paradies.

Eintritt für Nichtmitglieder per Vortrag M. 1.—
 Abonnement für sämtliche 6 Vorträge " 4.—
 Abonnement für sämtliche 6 Vorträge für 3 Personen " 9.—
Reservirte Plätze für sämtliche 6 Vorträge kosten für Mit-
 glieder und Nichtmitglieder pro Person eine Zuschlaggebühr von " 2.—
 Einzellisten und Abonnementkarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert, O. Laffert's Nachfolger (S. Kunz), L. Fr. Schuster (Otto Geibel),**
 sowie Abends an der Kasse zu haben.
 Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert**
 abgegeben.
Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins Karlsruhe.

Deutsche Kolonial-Gesellschaft, Abtheil. Karlsruhe.

Vortrag
 des Herrn **Lieutenant von Tiedemann**
 über die **Erlebnisse der von Dr. Carl Peters und dem**
Vortragenden geführten
Deutschen Emin Pascha-Expedition
 Mittwoch den 26. November, Abends 7 Uhr,
 im großen Museumssaale.

Eintrittspreise: im Saale 2 M., auf den Gallerien 1 M. 50 Pf.
 Eintrittskarten sind für Jedermann in der **Vielefeld'schen Hofbuch-**
handlung und Abends an der Kasse zu erhalten.
 Der Ertrag des Vortrages ist für einen nationalen und kolonialen Zweck
 in Deutsch-Ostafrika bestimmt.
Der Vorstand.

Katholischer Männerverein Constantia.

Heute **Mittwoch den 26. November,**
Abends 8 Uhr,
 wird Herr **P. Caesar Dinies,**
 ord. ff. mm. conv. von Würzburg,
 im grossen Saale des **Café Nowack** einen Vortrag
 halten über:

„Die religiösen und politischen Zustände in der Türkei.“
 Mitglieder **aller** hiesigen katholischen Vereine haben gegen
 Vorzeigung ihrer Mitgliedskarten freien Zutritt.
 Für Nichtmitglieder — Damen und Herren — sind Karten für
 reservirte Plätze à 50 Pf bei Herrn **Buchbinder Dorax, Erbprinzen-**
straße 19, sowie Abends am Eingang in den Saal zu haben.
Der Verwaltungsrath.

Großh. Bad. Staats-
eisenbahnen.
 3.2. Wir stellen zur Verdingung die Anfertigung
 von:
 100 eisernen Bettstellen,
 180 Bursgittern,
 150 Bohrrättschen,
 50 Bohrbügel,
 50 Hebeln,
 110 Schraubenschlüssel,
 100 Schienenhaken,
 100 Brenneisen,
 500 Kiebbauen,
 150 Doppelpickeln,
 100 Grashauen,
 200 Kanonenschlüssel.

Muster und Lieferungsbedingungen können in
 unserm Geräthschaftsmagazin an der **Rüppurrer-**
straße eingesehen werden.
 Schriftliche, versiegelte Angebote mit der Auf-
 schrift „Geräthe“ werden bei uns entgegengenom-
 men und am
Mittwoch den 3. Dezember d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
 geöffnet.
 Karlsruhe, den 19. November 1890.
Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahn-
magazine.
Hagenbach.

Versteigerung einer Bierbrauerei.
 2.2. Freitag den 28. November 1890, Na-
 mittags 1/2 Uhr, zu **Hagenbach** in ihrer

Bierbrauerei, läßt Frau **Katharina Scherrer,**
 Wirthin, in **Hagenbach** wohnhaft, Wittwe von
Franz Joseph Suetto II., wegen Aufgabe der
 Bierbrauerei öffentlich zu eigen versteigern:
 Ihr zu **Hagenbach** in der **Ludwigstraße,**
 in nächster Nähe des **Bahnhofs** gelegenes
Bierbrauerei- und Wirthschafts-
Anwesen,

bestehend in: einem Wohnhause mit Wirth-
 schaftslokalitäten, Nebenhaus mit 2 Zimmern,
 Bierbrauerei, 2 Scheunen, 2 Ställen, Schweine-
 ställen, Schuppen, Tabakschuppen, Hof- und
 Pflanzgarten nebst allen zum Betriebe der Bier-
 brauerei und Wirthschaft gehörigen Geräth-
 schaften, insbesondere Hässer, Gläser u. s. w. u. s. w.
 NB. Das Anwesen, welches sich vermöge seiner
 Lage und Räumlichkeiten zu jedem Geschäftsbetriebe
 eignet, kann bis zur Versteigerung auch aus freier
 Hand gekauft werden. Die Zahlungsbedingungen
 sind sehr günstig.
 Randel, den 21. November 1890.
Müller, Kgl. Notar.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. **Ablerstraße 42** ist eine schöne Woh-
 nung von 2 schönen Zimmern, Küche, Keller und
 Bodenkammer sofort zu vermieten.
 — **Ablerstraße 44,** nahe dem Hauptbahnhof,
 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bades-
 kabinett (Boggia) u. s. sofort zu vermieten.
 — **Academiestraße,** zunächst dem Palais
 Douglas, ist eine sehr schöne Wohnung (Bel-Étage)
 von 6 großen Zimmern nebst Zugehör und großer
 Veranda auf 23. April 1891 zu vermieten. Nä-
 heres Kaiserstraße 166 im Laden.
 — **Amalienstraße 22** ist eine Mansarden-
 wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche
 und Keller auf sogleich oder später an eine kleine
 Familie zu veranlassen. Näheres im Laden.
 — **Bismarckstraße 3** ist eine Wohnung, bestehend
 aus 4 Zimmern, Küche u. s., besonderer Verhältnisse
 wegen sogleich oder auf April an ruhige Bewohner
 zu vermieten. Näheres parterre daselbst von 10 Uhr
 Morgens an.
 — **Friedenstraße 9** ist eine Wohnung von
 5 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder später
 billig zu vermieten. Näheres parterre.
 — **Grenzstraße 26** ist im 4. Stock eine
 abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zu-
 gehör sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen
 Westendstraße 32 im Hinterhaus.
 — **Herrenstraße 7** ist im 2. Stock eine neu
 hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern für 350 M.
 sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 13.
 — **Kaiserstraße 136** ist im 2. Stock des
 Seitenbaues eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer
 nebst Küche, Keller und Mansarde, welche sich sehr
 gut für einen kleinen Geschäftsbetrieb eignet, ver-
 sogleich oder später zu vermieten. Näheres im
 Bureau des Friedrichsbads.
 — **Karlstraße 69 b,** parterre, ist eine schöne
 Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Zugehör,
 für 450 Mark sofort zu vermieten. Näheres bei
Erllinger & Wormser, Herrenstraße 13.
 — **Kurvenstraße 17** ist im 2. Stock eine schöne
 Wohnung sogleich oder später für 260 Mark zu
 vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.
 — **Lachnerstraße 10** sind im 3. und 4. Stock
 2 Wohnungen, bestehend aus je 3 großen Zimmern
 nebst Zugehör, sofort oder auf nächstes Quartal zu
 vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock
 daselbst.
 *2.2. **Schönenstraße 53** ist im 3. Stock eine
 Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und
 Keller, sofort zu vermieten. Zu erfragen eben-
 daselbst.
 — **Viktoriastraße 18** ist der 4. Stock, be-
 stehend aus 4 Zimmern und Zugehör, sofort zu
 vermieten. Näheres im 1. Stock.
 6.4. **Werderstraße 1** ist der
 2. Stock des Vorderhauses,
 bestehend aus 3 Zimmern und
 Küche nebst allem Zugehör,
 sofort zu vermieten. Näheres
 im Kontor im Hof.
Eine feine herrschaftl. Wohnung
 von 6 Zimmern, Badeskabinett nebst allem Zu-
 gehör, auf das Eleganteste und Bequemste aus-
 gestattet, ist per sofort oder später sehr preis-
 würdig zu vermieten. Näheres **Krieg-**
straße 36, Seitenbau im 2. Stock.
 — In der neuen Kreuzstraße 24, neben dem
 Palastgarten, ist der 4. Stock von 6 Zimmern,
 Badeskabinett u. s. sogleich oder später zu vermieten.
 Zu erfragen parterre oder Rüppurrerstr. 32, parterre.

Zimmer-Gesuch.
 *3.2. In der Nähe der Hirschstraße wird ein freundliches, möbliertes Zimmer mittlerer Größe nebst angrenzendem kleinerem Schlafgemach zum 1. Dezember von einem hierher versetzten jungen Mann auf längerer Dauer (eventuell mit voller Pension) bei besserer Pension zu mieten gesucht. Gest. Anerbieten befördert unter Nr. 1012 das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.
 2.2. Ein gefestetes, reinliches Mädchen oder eine alleinstehende Frau, welche einen Haushalt selbstständig führen kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Weihnachtziel gesucht: Kaiserstr. 201 im Hülladen.

— Auf Weihnachten wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches kochen sowie allen Hausarbeiten vorstehen kann. Nur solche wollen sich melden, welche schon einige Jahre in besseren Häusern gedient und gute Empfehlungen aufzuweisen haben. Zu erfragen Herrenstraße 31 im 2. Stod, Morgens zwischen 8 bis 10 Uhr und Abends von 6 bis 8 Uhr.

*2.2. Zu sofortigem Eintritt wird ein anständiges Mädchen, welches schon gedient hat, gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 40, parterre.

2.2. Wegen Erkrankung wird sogleich ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, gesucht. Näheres Wlndstr. 10.

GELD-Darlehen gegen Unterschrift, an Alle, 5% per Jahr, auf Wunsch monatlich oder jährlich zurückzahlbar, Unterstüßung des Handelstandes. Discretion. **Klum, 32 Boulevard Barbis, Paris. 123.**

10000 Mark als II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 982 an das Kontor des Tagblattes. *2.2.

Kapital-Gesuch.
 *2.2. Ein Beamter in geachteter Stellung sucht gegen gute Bürgschaft 1500 Mark zu 5% auf ein Jahr zu leihen. Gest. Anerbieten unter Nr. 984 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2000 M. werden auf ein Haus in der Altstadt als II. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter 980 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.6.

Stelle-Antrag.
 3.2. Eine alte Feuerversicherung sucht unter günstigen Bedingungen tüchtige Acquisiteure für hiesigen Platz. Offerten unter Nr. 976 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.
 4.4. Ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen findet auf dem Comptoir einer Karlsruher Fabrik Stellung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. **Zuschneider,** ein erfahrener, sucht in einem Herrengarderobegeschäft auf's Frühjahr Stellung. Offerten unter Nr. 988 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anerbieten.
 *2.2. Eine Dame, welche flott vom Blatt spielt und bestens empfohlen wird, erbetet sich zum Bierhändigspielen in und außer dem Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Haus-Kauf.
 Ein Haus im Preis von 70 000 bis 100 000 Mark wird in Mitte der Stadt oder in der Nähe des Hauptbahnhofs zu kaufen gesucht. Ein neues Haus wird bevorzugt. Anzahlung vorerst 20 000 Mark baar. Offerten von Verkäufern solcher Objekte sind an R. Erdster, Liegenschafts-agentur, Kreuzstraße 17, einzureichen. 2.2.

Möbel-Verkauf.
 — Neue und gebrauchte Möbel und Betten, Garnituren, Kanapees, Spiegel, Waschkommoden und Nachttische, mit und ohne Marmor, Spiegelschränke, Schreibtische, Bücherschränke, Gallerien und Kassetten sowie ganze Ausstattungen sind billig zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Laise Schaber Wwe.,** Waldhornstraße 36.

Das Aufmachen von Vorhängen sowie das Umarbeiten von Polstermöbeln wird billig besorgt.
Ein amerikanisches Billard ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Kriegerstraße 95 a im Waldschloßchen. 3.3.

Thee 1890^{er} Ernte
 von **Robert Scheibler, London,**
 in ausgesucht feinsten Mischungen empfiehlt
Franz Perrin,
 Karlsruhe, Kaiserstraße 124 b.

CHOCOLADE-CACAO
COMPAGNIE FRANÇAISE
 3 Fabriken
 Paris, Strassburg, London.
 Ueberall zu haben
 in anerkannt vorzüglichen
 Qualitäten. 100.25.

Die Mussinifarben
 übertrifft jede andere Oelfarbe
 an Klarheit und Leuchtkraft

H. Schmincke & Cie., Düsseldorf,
 Fabrik von Künstleröl- und Aquarellfarben und Malutensilien.
 Niederlage bei **E. Bodenmüller, Karlsruhe, Kaiserstraße 158.**
 Broschüre gratis!

Artheile über die **Mussinifarben.**
Direktor F. A. von Kaulbach: Die Mussinifarben scheinen den bis jetzt gebräuchlichen Oelfarben gegenüber bedeutende Vortheile zu haben.
Professor Franz von Lenbach: Habe bis jetzt nur Vortheile vor den gewöhnlichen Oelfarben gefunden.
Professor G. Bleibtreu: Sie haben mehr denn weniger gehalten, als versprochen wurde.
Professor Crola: Ihre Leuchtkraft und Klarheit sind ungewöhnlich.

Als praktische **Weihnachtsgeschenke** empfiehlt
Louis Voit, Hof-Posamentier,
 Cravatten, Hosenträger, Halstücher, Handschuhe, Schürzen, Krausen, Kragen, Manschetten, Schleier, Taschentücher, Socken und Beinlängen in großer Auswahl und besten Qualitäten billigst.

Neu eröffnet!
Größtes und billigstes Schuhwaarenlager.
Hch. Küllmer Nachf.,
 Kaiserstraße 117,
 empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Damen-, Herren-, Mädchen- und Kinderschuh zu erdenklich billigsten und streng festen Preisen. Reparaturen werden prompt besorgt.
Hch. Küllmer Nachf.,
 Karlsruhe, Kaiserstraße 117.

Verkaufs-Anzeigen.

— Eine Damastgarnitur mit vier Halbfauteuils, noch mehrere Sophas, selbst angefertigt, sind preiswürdig zu verkaufen bei **H. Welker, Sattler und Tapezier, Werderstraße 70.**

Für Brautleute.

— Zwei neue, nussbaumpolierte Bettstellen mit Koff, Koffhaarmatrasen und vollständigen Federbetten werden wegen besonderer Umstände zu ganz billigem Preise abgegeben: Spitalstraße 41 im 2. Stod.

6.3. Feine alte Meistergeige

ist billig zu verkaufen. Offerten unter „Blotne“ Nr. 937 befördert das Kontor des Tagblattes.



Briefmarken-Lager,
Schätzungs- und Untersuchungsstelle,
Spitalstrasse 40.
Verkauf, Ankauf, Tausch von
Briefmarken, Ganzsachen und
Sammlungen.
Commissions-Verkauf.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten, zahlr. Frau Rentlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Gröbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Stiege hoch.

Mittagstisch-Anerbieten.

*22. In einem kräftigen Mittagstisch können noch einige Herren teilnehmen; auch wird Essen über die Straße abgegeben. Näheres Herrenstr. 9 im 2. Stod des Hinterhauses.

Champagner-Weine

von
C. H. Mumm & Co., Reims,
Schaumweine

von
Mathous Müller, Eltville a. Rh.,
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5, parterre.



Roussillon,

vorzügl. franz. Rothwein,
per 1/2 Flasche Mk 1.20
empfiehlt

H. Hildenbrand,

Hof-Conditor,
5.4.
S. Waldstraße 8.

Die größte Auswahl in:
deutschen und ausländischen **Flaschen-**
weinen, deutschen und französischen
Schaumweinen, feinen, mittel- und
hochfeinen **Liqueuren,** deutschen und
schwedischen **Punschen** bei

Friedr. Maisch Sohn,

12.9. Lammstraße 5.

Rechten russ.

Getreide-Rümmel

in Original-Liter-Flaschen empfiehlt

3.2. **Aug. Stenzel,**

Ecke der Westend- und Sophienstraße.

Mustercoupons

für **Sofen** und **Paletots** zu **reduzierten** Preisen empfiehlt

Wilh. Wolf jr., Tuchlager,

6.6. Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße.

**Glacé- und dänische Handschuhe,
Winterhandschuhe**

jeder Art

6.5.

empfehlen in großer Auswahl

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum.

Eine Parthie zurückgefestete Handschuhe werden billigst abgegeben.

6.2.

Adolf Sexauer,

Grossherzogl. Hoflieferant,

Friedrichsplatz Nr. 2.

Spezial-Geschäft

für

Teppiche, Möbelstoffe, Vorhänge.

Reiche Auswahl in jedem Genre. Reelle Bedienung.



Ledertaschen

mit und ohne

Toilette-Einrichtung,

Umhäng-Täschchen,

Arbeits-Täschchen

in grosser Auswahl bei

2.2.

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Wiener Schuhwaaren-Lager

H. Landauer,

183 Kaiserstraße 183.

Sämtliche **Winter-Schuhwaaren** für Damen, Herren und Kinder werden von heute an in **größter Auswahl** zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben. **Zurückgefestete Damenschiefel** das Paar 2, 3 und 4 Mark.

Reparaturen prompt und billig.

3.3.

— 5072 —

28.207.

CACAO GAUDIG ist überall käuflich.

Prinzip: Italien. Weine volksthümlich zu machen.

Ein weiterer **Doppelwaggon (10 000 Ltr.)** von dem so sehr beliebten und als vorzüglich anerkannter

Vino Ceglie, qualita superiore

(ärztlich empfohlen für **Reconvalescenten, Blutarme** etc.),
ist wieder eingetroffen und gelangen rückständige Aufträge dieser Tage prompt zur Ausführung.

Indem wir **denselben**, sowie

Scoglietti, herber Rothwein,

Castel del Monte, roth und weiss,

Castellamare, weiss,

} angenehme und hochfeine
**Tisch- und
Tafelweine,**

und unsere feineren **Dessertweine** in Gebinden von **20 Liter** an ab **Zollkeller** zu äußerst billigen Preisen in empfehlende Erinnerung bringen, geben wir für **reinen Traubensaft jede Garantie.** *)

Ärztliche Empfehlungen zur Einsicht und Muster zu Diensten.

Karlsruhe, den 19. November 1890.

Hochachtungsvoll

3.3.

Franz Fischer & Cie., Weingroßhandlung, Steinstraße 29.

*) Vorstehende Weine werden auch in **Fischer's Deutsch-Italienischer Weinstube**, Kreuzstraße 29, glasweise und in **Flaschen** abgegeben.

NB. Gefällige Aufträge nimmt auch nach wie vor unser **Commanditeur**, Herr **Ernst Gehres**, Adlerstraße 1, entgegen.

Für den Weihnachtsbedarf

empfehle in großer Auswahl:

Damen- und Herren-Kleiderstoffe,

Weißwaaren in Leinen und Baumwolle,

Taschentücher, Tischdecken, Bettdecken etc. etc.

Reste jeglicher Qualität und in allen Maßen zu enorm billigen Preisen.

Christ. Oertel,

Kronenstraße 25.

Filiale: Berderstraße 48.

3.3.

Briefpapier,

Neuheiten in einfacher und hocheleganter Ausstattung, grosse Auswahl, billige Preise, bei

Hermann Schmidt,

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

6.3.

Zu Weihnachten empfehlen:

schwere, halbwollene **Kleiderstoffe** per Meter 80 Pfg.,
 eine Parthie zurückgesetzte $\frac{3}{4}$ **Cachemire**, gestreift, per Meter M. 1.—,
 reine wollene $\frac{3}{4}$ **Foulé**, einfarbig, per Meter M. 1.20,
 schwarze **Cachemire**, reine Wolle, per Meter M. 1.20,
Regenmantelstoffe in größter Auswahl, **Tuch**,
Buckskin, **Normalhemden**, ferner:
wollene Bettdecken, **Kalmukdecken** M. 4.50 per St.,
Tisch- und Kommodendecken, gestützte **Flanelle** zu
 Unterröcken u. s. w. zu billigsten Preisen. 4.2.

Gebrüder Faber, Marktplatz.

Glacé-, dänische und Winter-Handschuhe

in grösster Auswahl

bei **Wilhelm Ellstätter**, Glacéhandschuhfabrik,
Friedrichsplatz 4.

Ein grosser Posten zurückgesetzter Handschuhe wird zu neuerdings ermässigten Preisen
 abgegeben. 6.5.

Geschäftsaufgabe.

Vollständiger Ausverkauf

unseres Lagers in

Juwelen, Gold- und Silberwaaren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

G. Wagner, Hof-Juwelier,
 Kaiserstraße 118.

Abtheilung für Seidenstoffe.

Dieselbe bietet in bedeutend vergrößerten Sortimenten:

Schwarze glatte und gemusterte Seidenstoffe. — **Farbige Seidenstoffe** in den modernsten Tag- u. Lichtfarben. — **Schwarze Seidendamaste.** — **Farbige Seidendamaste und Brocatstoffe.** — **Weisse u. crème Seidenstoffe.** — **Farbige Atlase.** — **Schwarze und farbige seidene Futterstoffe.** — **Schwarze Seidensamnte.** — **Farbige Seidensamnte** in besonders reichem Farbensortiment. — **Farbige Silkplüshe.** — **Schwarze und loutre Seidenplüshe** für Confection.

Schwarze Satin-Merveilleux, vorzügliche Qualitäten,
das Meter M. 1.75, 2. —, 2.50,
2.80, 3.20, 3.60, 3.80, 4.20, 4.50, 4.80, 5.50, 6. —, 6.50, 7.25.

Schwarze Armüre-Egyptiennes und Brillantés,
elegante matte Seidenstoffe in sehr soliden Qualitäten,
das Meter M. 3.50, 4.80, 5.50, 6.50, 6.75, 7.50, 8. —.

Schwarze Seidendamaste
in modernen kleinen sowie großen und gestreiften Mustern
das Meter M. 4.50, 4.80, 5. —, 5.50, 6. —, 6.80, 7.50, 8. —.

Farbige Satin-Merveilleux und Surahs
in vielen modernen Farben für Straßen- und Gesellschaftskleider
das Meter M. 3. —, 3.90, 4.20, 4.50, 5.25, 6. —.

Als außergewöhnliche Gelegenheit empfohlen:

Farbige gestreifte Surahs in schönen Farben das Meter	M. 1.75.
Bedruckte Pongees, solide Qualität, in schönen Mustern das Meter	M. 1.90.
Tokio, gemustertes Foulard, in hellen Farben für Abendkleider das Meter	M. 1.90.
Tricotine, eleganter Seidenstoff, in vielen Tag- und Lichtfarben das Meter	M. 3.60.
Seidendamaste, gemustert und gestreift, in schönen Tag- und Lichtfarben das Meter	M. 3.90.

S. Model.

folgt ein zweites Blatt.

Dieser Katalog der G. v. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.